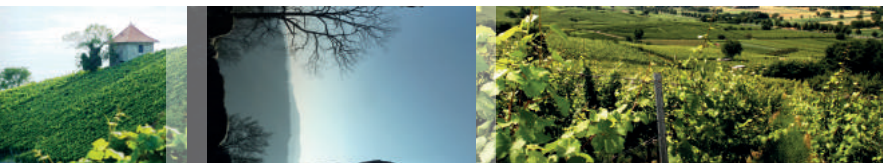
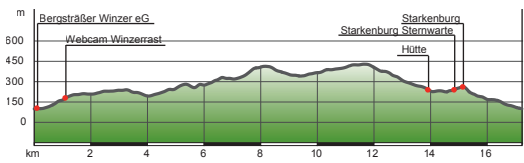


KURZBESCHREIBUNG



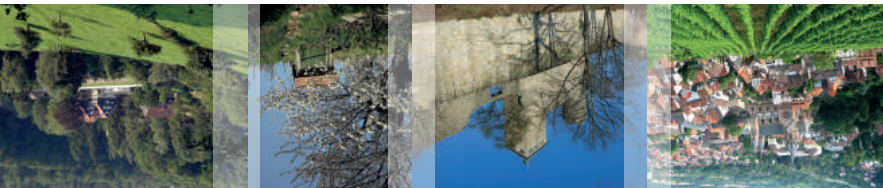
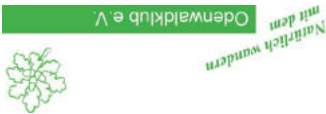
Der, mit dem Gütesiegel "Qualitätswege Wanderbarer Odenwald" ausgezeichnete, Rundwanderweg führt auf ca. 17 km ab/bis Bergsträßer Winzergenossenschaft über die Weinlage Steinkopf und das Hambacher Tal bis zur Starkenburg. Genießen Sie auf dieser ca. 5-stündigen Wanderung traumhafte Ausblicke von den Weinlagen ins Ried und ins Hambacher Tal. Wer möchte kann über den Verbindungsweg (H5V) die Runde abkürzen: Der Weg hat dann ab/bis Winzergenossenschaft eine Gesamtlänge von 11,7 km. Für Kurzentschlossene oder Ausflügler, die auch gerne die historische Altstadt mit ihrem mittelalterlichen Fachwerk und den romantischen Gässchen erkunden möchten, haben wir einen ca. 3 km langen Zubringer ab/bis Marktplatz ausgewiesen.

HÖHENPROFIL



Das Höhenprofil bildet die ganze Strecke inklusive dem Verbindungsweg ab/bis Marktplatz ab. Die Abkürzung über den H5V, der die Strecke auf 11,7 km verkürzt, hat seinen höchsten Punkt bei ca. 500 m.

Weitere Informationen in unserem Tourenportal unter <http://www.oudoactive.com/de/touren> und unter www.heppenheim.de und www.diebergstrasse.de.
Bildrechte: Bettina Gessinger, Ilse Vock,
Gemeinde Mörlenbach, Röhrig granti®
Kartengrundlagen: Oudoractive GmbH & Co. KG
Geoinformationen der © Vermessungsverwaltungen der Bundesländer und BKG (www.bkg.bund.de)



Magistrat der Kreisstadt Heppenheim
Tourist Information

Großer Markt 9
64646 Heppenheim
(voraussichtlich ab April 2019 Friedrichstraße 21)
Tel.: +49 6252 13-1171/-1172
Fax: +49 6252 13-1173
tourismus@stadt.heppenheim.de
www.heppenheim.de
Stand Dezember 2018

WEINBLICKWEG

ÜBER DIE STARKENBURG ZUM HAMBACHER TAL



WEINBLICKWEG

ÜBER DIE STARKENBURG ZUM HAMBACHER TAL



Länge	ca. 17,3 km, mit Zubringer ca. 19,6 km
Höhenmeter	560 m
Gehzeit	ca. 5 Stunden
Schwierigkeit	mittel
Einstieg	Bergsträßer Winzer-genossenschaft, Darmstädter Str. 56
Zubringer	H5V ca. 2,3 km ab/bis Marktplatz, Großer Markt



Abkürzung Über den Verbindungsweg (auch H5V) auf eine Gesamtlänge von 11,7 km ab/bis Winzer-genossenschaft



ROUTENBESCHREIBUNG

Der vom Odenwaldklub e.V. als „Qualitätswanderweg Wanderbarer Odenwald“ zertifizierte „Weinblickweg“ startet an der Gebietswinzer-genossenschaft und führt zuerst auf asphaltiertem Weg bergauf durch die Weinberge. Genießen Sie den herrlichen Ausblick ins Ried und auf die Starkenburg. Erstes Highlight ist die Winzerrast mit der „Steinkopf-Webcam“. Hier können Sie ein Erinnerungsfoto schießen und später zu Hause auf der Internetseite www.weinundstein.net downloaden. Es eröffnen sich Ihnen außerdem beeindruckende Aussichten die Steillagen hinunter ins Hambacher Tal. Hinter der Hubenhecke ändert sich allmählich die Landschaft und auch die Fernblicke in Richtung Bensheim und den Hemsberg sorgen für Abwechslung. Hinter dem Hambacher Kreuz geht es über Felder zum Waldrand und dann tauchen Sie auf einem Forstweg in den herrlichen Buchenwald ein. Vor allem im Frühling und bei der Laubfärbung im Herbst ein Hochgenuss.

Hinter dem Eselsberg führt der Weg weiter auf einem Pfad am Waldrand entlang und bietet ein großartiges Panorama des idyllischen Ober-Hambachs. Durchqueren Sie den Ort. Die Aussicht auf die Odenwaldschule und darüber hinaus bis ins Ried ist hier wunderschön. Hinter Ober-Hambach empfängt Sie wieder attraktiver Buchenwald und die Markierung führt Sie weiter auf dem Hambacher Grenzweg am ehemaligen Pflanzgarten und am Lindenstein vorbei. Nun führt der Weg bergab durch die Quellregion am Absbrunnen. Am Waldrand erreichen Sie die Schutzhütte Helenenruhe mit erneut herrlichen Ausblicken ins Ried und in Richtung Heidelberg. Vorbei am Parkplatz Starkenburg und der Starkenburg-Sternwarte führt der Weg aufwärts in Richtung der 1065 erbauten Starkenburg. Heute befinden sich in der Burg eine Jugendherberge und eine Burgschänke. Der Weg zweigt kurz vor der Ruine auf den sogenannten „5-Minuten-Pfad“ ab, aber ein Abstecher zur Burg lohnt auf jeden Fall. Weiter auf dem Kanonenweg und an einer kleinen Kapelle vorbei geht es den Weißen Rain hinunter zurück zur Winzer-genossenschaft mit dem 2014 erbauten „Viniversum“.

Die Abkürzung über den Verbindungsweg H5V (11,7 km) geht vor der Tugersmühle nach rechts ab und somit führt die kurze Route nicht bis nach Ober-Hambach.

Für Kurzschlössene oder Ausflügler, die auch gerne die historische Altstadt mit ihrem mittelalterlichen Fachwerk und den romantischen Gässchen erkunden möchten, bietet sich der Einstieg ab/bis Marktplatz an. Die Wegführung des ca. 3 km langen Zubringers führt durch die Marktstraße über die Siegfriedstraße und entlang des Bensheimer Wegs und der B3 zur Kettelerstraße. Rückwärts folgen Sie von der Starkenburg einfach den Holzwegweisern Richtung Altstadt zur Siegfriedstraße. Von hier aus führt die Markierung über den Graben und die Kellereigasse zum Marktplatz.

Typ	„Qualitätswanderweg Wanderbarer Odenwald“ zertifiziert durch den Odenwaldklub e.V.
Lage	Weinlage, Wald
Parken	Ab der Winzer-genossenschaft in der Kettelerstraße; Ab dem Marktplatz in Innenstadtparkhäusern lt. Parkleitsystem
Sehenswert	Weinlage Steinkopf mit Webcam an der Winzerrast, Kreuz an der Hubenhecke, Hambacher Tal, Starkenburg-Sternwarte, Starkenburg, Weinlage Schlossberg, kleine Kapelle
Rastplätze	Bänke am Steinkopf (Winzerrast), an der Hubenhecke, am Hambacher Kreuz, am Ortsrand von Ober-Hambach und Schutzhütte an der Helenenruhe
Einkehr- möglichkeiten	Burgschänke auf der Starkenburg, Vinothek des Staatsweinguts Domäne Bergstraße (nicht direkt am Weg)

